



wir
sind **Wittenbach**

am Puls

3218 Tonnen Abfall

Lesen Sie mehr über die Abfall- beziehungsweise Wertstoffstatistik auf Seite 2

Nr. 13 | 28. März 2024

Grosses Interesse am Infoanlass

An der Orientierung über vier verschiedene Themen nahmen rund 200 Personen teil. Mit dem Infoanlass startet bei zwei Projekten die Mitwirkung.

Seite 4–5

Zigarettenstummel in der Natur

Die Klasse 6a des Schulhauses Kronbühl möchte die Wittenbacher Bevölkerung für die Folgen von weggeworfenen Zigarettenstummeln in der Natur sensibilisieren.

Seite 5

Geschätzte Wittenbacher*innen

Wenn man in der Schule eine Umfrage machen würde, wieso Ostern ein Feiertag beziehungsweise, was damit verbunden ist, was kämen wohl für Antworten? Damit wir länger Zeit haben, um wegzufahren; dann bekomme ich einen grossen Schoggihasen; ich freue mich auf das Ostereiersuchen; wir feiern die Auferstehung Jesu – das könnten die meistgenannten Antworten sein.

Für viele bedeuten die Osterfeiertage wohl nicht mehr als ein verlängertes Wochenende. Andere pflegen die mit Ostern verbundenen Bräuche wie das Verschenken von Osterhasen und das Suchen des Osternests aus Tradition. Christ*innen begehen weltweit am Ostersonntag die Auferstehung Jesu von den Toten und damit das Fundament des christlichen Glaubens. Wie auch immer. Die Osterzeit ist verbunden mit Frühling, Aufbruch und Hoffnung. Wir erfreuen uns an der Natur, die erwacht, an den Tagen, die länger werden, und an den Temperaturen, die steigen. Wir erfreuen uns und denken dabei aber auch mit Demut an all diejenigen, die weniger Freude haben dürfen, weil es die Umstände nicht zulassen.

Ich wünsche Ihnen ein frohes und gesegnetes Osterfest im Kreise Ihrer Liebsten und einen gelingenden Start in den Frühling.



P. Bruhin

Peter Bruhin
Gemeindepäsident

324 Kilogramm Abfall pro Einwohner*in

Gemäss der Abfallstatistik 2023 geht die Hälfte der Wittenbacher Abfallmenge in den Kehricht. Die Erträge aus dem Verkauf von Wertstoffen sind zurückgegangen.

Im vergangenen Jahr produzierten die Wittenbacher*innen und das Gewerbe knapp 3218 Tonnen Abfall. Das ist eine ähnliche Menge wie in den Vorjahren. Dies entspricht einer Pro-Kopf-Menge von 324 Kilogramm pro Einwohner*in. Die Hälfte der gesamten Abfallmenge wird der Kehrichtverbrennung zugeführt. Über 70 Prozent davon stammt aus den Wittenbacher Haushalten, das entspricht knapp 118 Kilogramm Haushaltkehricht pro Einwohner*in.

«Das Altpapier macht bei den Erträgen aus dem Verkauf von Wertstoffen den grössten Posten aus.»

Einnahmen durch Wertstoffe

Abfall ist nicht gleich Abfall. Die Gemeinde verkauft verschiedene Abfälle als Wertstoff an Partner*innen weiter. Altpapier, Altglas, Alteisen oder Aluminium sind beispielsweise solche Wertstoffe, mit denen im vergangenen Jahr für etwa 80 000.– Franken Erträge generiert werden konnten. Das Altpapier macht dabei den grössten Posten aus. Gemäss Daniel Worni, Leiter Bau und Infrastruktur, sind die Einnahmen

2023 jedoch zurückgegangen. «Der Grund dafür liegt bei den gesunkenen Marktpreisen. Mit den gleichbleibenden Transportkosten bleiben weniger Nettoeinnahmen.» Beim Alteisen lag der Materialertrag beispielsweise unter den Transportkosten und daraus resultierte somit ein minimales Verlustgeschäft.

KUH-Bag neu in der Statistik

Neu ist auch der KUH-Bag in der Abfallstatistik enthalten. Mit dem KUH-Bag werden gemischte Kunststoffe aus dem Haushalt gesammelt, wie beispielsweise Shampooflaschen, Lebensmittelverpackungen oder Tetra-Pak-Getränkkarton. Davon können mindestens 55 Prozent dem Recyclingkreislauf zugeführt werden. Im vergangenen Jahr kamen mittels KUH-Bag mehr als 25,7 Tonnen zusammen.

Isabel Niedermann |



Anpassung Schalteröffnungszeiten ab 1. April

Immer mehr Arbeitsabläufe zwischen Bürger*innen und der Gemeindeverwaltung werden durch die Digitalisierung vereinfacht und führen dazu, dass weniger Behördengänge persönlich getätigt werden müssen. Der Gemeinderat hat deshalb beschlossen, die Schalteröffnungszeiten für die Behördengänge vor Ort anzupassen.



Neue Schalteröffnungszeiten

Ab dem 1. April ist das Gemeindehaus wie folgt geöffnet:

Montag: 13.30 bis 18.00 Uhr
Dienstag bis Donnerstag:
8.00 bis 11.30 und 13.30 bis 17.00 Uhr
Freitag: 8.00 bis 13.30 Uhr

Der Gemeinderat ist überzeugt, dass insbesondere die neuen Öffnungszeiten am Freitag über Mittag einem Bedürfnis der Bevölkerung entspricht. Selbstverständlich können Termine wie bis anhin auch ausserhalb der Öffnungszeiten abgemacht werden. Zudem sind die einzelnen Abteilungen ausserhalb der Schalteröffnungszeiten grundsätzlich auch weiterhin zwischen 8.30 bis 11.00 Uhr sowie 14.00 bis 16.00 Uhr telefonisch erreichbar. Somit ist auch am Montag und Freitag die te-

lefonische Erreichbarkeit den ganzen Tag sichergestellt.

Keine Öffnungszeiten zwischen Weihnachten und Neujahr

Mit den angepassten Öffnungszeiten hat der Gemeinderat auch über eine neue Regelung zwischen Weihnachten und Neujahr entschieden. Diverse Gemeindeverwaltungen haben an diesen Tagen geschlossen, die Gemeinde Wittenbach schliesst sich dieser Praxis an. Ab 2024 bleibt das Gemeindehaus Wittenbach zwischen Weihnachten und Neujahr geschlossen. Der Pikettdienst des Bestattungsamtes ist in dieser Zeit sichergestellt. Auch die Sozialen Dienste können bei Bedarf kontaktiert werden.

Gemeinderat |

AUS DEM GEMEINDERAT

Ersatz Schulanlage Kronbühl

Die steigenden Schülerzahlen führten dazu, dass bereits 2020 eine Studie für einen Erweiterungsbau der Schulanlage Kronbühl erstellt wurde. Im vergangenen Jahr hat eine neue Volumenstudie zum Schulhaus Kronbühl gezeigt, dass ein Neubau auf der Gemeindeparzelle möglich ist. Der Gemeinderat hat daher entschieden, einen Totalneubau (exkl. Kindergärten und nördlicher Bereich mit altem Schulhausgebäude) der Schulanlage Kronbühl anzustreben. Es folgt nun die Ausschreibung eines Wettbewerbs für den geplanten Neubau.

Abklärung Erweiterungspotenzial Schulhaus Steig

Das Wachstum bei den Schülerzahlen soll nicht gesamthaft mit dem Neubau Schulhaus

Kronbühl abgedeckt werden. Ein erheblicher Teil der Entwicklung findet im Westen von Wittenbach statt, insbesondere im Einzugsgebiet der Schulanlagen Steig. Diese neuen Schüler*innen sollen künftig in der Schulanlage Steig aufgenommen werden. Der Gemeinderat prüft diesbezüglich das Potenzial von Erweiterungsmöglichkeiten. Danach kann eine definitive Aussage zur gesamten zukünftigen Schulraumplanung der Gemeinde gemacht werden.

LED-Ortseingangstafeln

Im Oktober 2023 hat der Gemeinderat entschieden, dass Vereinen, welche von der Gemeinde finanzielle Unterstützung erhalten, die LED-Anzeigen für zwei Kampagnen pro Jahr gratis zur Verfügung stehen. An dieser Rege-

lung möchte das Gremium auch weiterhin festhalten. Dieser Entscheid verlangt allerdings eine Anpassung der zugrunde liegenden Vollzugsverordnung, die wiederum dem fakultativen Referendum unterstellt werden muss. Gleichzeitig wurde nun auch die Rubrik Gebühren überarbeitet. Zukünftig soll der Gemeinderat mit der Kompetenz ausgestattet sein, die Gebührentarife ohne erneutes fakultativen Referendum anzupassen. Die Gebühren verbleiben aktuell unverändert. Der Gemeinderat verabschiedete nun die überarbeitete Vollzugsverordnung LED-Ortseingangstafel. Diese kann auf der Ratskanzlei oder auf der offiziellen Publikationsplattform www.publikationen.sg.ch eingesehen werden. Das fakultative Referendum läuft von 27. März bis 6. Mai 2024.

Publikationsorgan der Gemeinde Wittenbach
Erscheint donnerstags in Wittenbach.

Herausgeber:
Politische Gemeinde Wittenbach
www.wittenbach.ch, 071 292 21 11

Titelbild: Gemeinde Wittenbach

Verlag, Layout, Inserate und Druck:
Cavelti AG, Gossau
ampuls@cavelti.ch, 071 388 81 81

Auflage: 5000 Ex. (gedruckt auf 100% Altpapier,
blauer Engel)

Die aktuellen Inseratetarife sowie Erscheinungsdaten sind online unter www.ampuls-wittenbach.ch abrufbar.

Redaktionsschluss:
Donnerstag, 28. März, 10.00 Uhr.

Einsendungen (Inserate und Texte)
an ampuls@cavelti.ch.

wittenbach

Rund 200 Personen am Infoanlass

Die Orientierung der Gemeinde über vier verschiedene Themen stiess auf grosses Interesse. Zu zwei Projekten kann sich die Bevölkerung nun äussern.

Die Gemeinde hat am Mittwochabend vergangener Woche im OZ Grünau zu einer Bürgerinformation eingeladen. Dabei wurden die Anwesenden über die vier Themen ÖV-Regelung während der Sanierung Romanshorerstrasse, die Strompreise 2024, den Teilstrassenplan Hofenstrasse und den Erweiterungsbau PP Autotreff orientiert. «Es freut uns ungemein, dass Sie so zahlreich erschienen sind», begrüsst Gemeindepräsident Peter Bruhin die Anwesenden. Mit rund 200 Personen war das Interesse ausserordentlich gross. Der erste Teil des Abends beinhaltete Inputreferate von Fachpersonen zu den vier Themen:

ÖV-Regelung während der Sanierung Romanshorerstrasse

Am Montag, 8. April, starten die Bauarbeiten an der Romanshorerstrasse zur Erstellung des Geh- und Radwegs sowie Sanierung der Fahrbahn. Der erste Abschnitt von der Grüntal- bis zur Grünaustrasse dauert bis Dezember 2024. Der Baustellenbereich ist während der Bauzeit einspurig und somit nur Richtung St. Gallen befahrbar (siehe «am Puls» Nr. 5-24 vom 1. Februar). Die Umleitung beeinflusst insbesondere die Linienführung der VBSG-Linie 3

und 4 sowie der Postautolinie 154. An den jeweiligen Haltestellen sowie auf der SBB-App sind die aktuellen Fahrpläne ersichtlich.

VBSG 3/4: Die Linienführung in Richtung Wittenbach Bahnhof wird angepasst. Die Haltestellen «Im Grüntal» und «Sportanlagen» sind nur in Richtung St. Gallen bedient. Die Haltestelle «Gemeindehaus» wird an die Grünaustrasse verschoben und nur in Richtung Wittenbach Bahnhof bedient. Von Montag bis Freitag wird zwischen 6 und 8 Uhr ab «Im Grüntal» zum Bahnhof Wittenbach ein Shuttlebus angeboten, der die direkte Bahn-Anbindung für die Pendler*innen sicherstellt.

Postauto 154: Die Linienführung wird angepasst. Die Haltestellen «Grünau» und «Zentrum» werden wenige Minuten früher bedient.

Strompreise 2024

Der Strompreis setzt sich aus der Netznutzung, den öffentlichen Abgaben und dem Energiepreis zusammen (siehe «am Puls» Nr. 10-24 vom 7. März). Aufgrund der rekordhohen Energie-Marktpreise im Jahr 2022 sorgte die Komponente «Energiepreis» für höhere Strompreise. Gemäss Bernard Georgy, Betriebsleiter der Elektrizitätsversorgung Wittenbach, dürfte

diese Komponente wieder sinken. In Bezug auf die Netznutzung befürchtet Georgy jedoch einen Anstieg der Preise. Für die Erneuerung und den Ausbau der Elektrizitätsnetze zeichnen sich bei allen Netzen hohe Investitionen ab.

Teilstrassenplan Hofenstrasse

Die Hofenstrasse soll künftig beidseitig befahrbar sein (siehe «am Puls» Nr. 9-24 vom 29. Februar). Damit kann die Postautohaltestelle «Arbonerstrasse» an die Hofenstrasse verlegt werden. Die Aufhebung des Einbahnverkehrs bringt gemäss Daniel Worni, Leiter Bau und Infrastruktur der Gemeinde, verschiedene Vorteile mit sich, wie zum Beispiel die Verbesserung des ÖVs und die Vermeidung des Umwegverkehrs. Zu diesem Projekt hat die Mitwirkung gestartet.

Erweiterungsbau PP Autotreff

Für den Neubau der PP Autotreff AG ist eine Einzonung der Landwirtschaftszone von rund 960 Quadratmetern in Grünzone (um den Hofenbach) und von rund 3750 Quadratmetern in Arbeitszone geplant (siehe «am Puls» Nr. 11-24 vom 14. März). Der Kanton hat bereits grünes Licht für das Projekt gegeben. Die Bevölkerung kann sich im Rahmen der Mitwirkung nun zu den Sondernutzungsplänen äussern.

Nach den Inputreferaten hatten die Teilnehmer*innen die Möglichkeit, sich an den verschiedenen Themenständen zu vertiefen und Fragen direkt an die Fachleute zu stellen. Bei einer kurzen Runde im Plenum fassten die Fachpersonen die wichtigsten Fragen und Inputs für alle zusammen. Der Anlass war eine wertvolle Möglichkeit, sich aktiv über aktuelle Projekte und Entwicklungen zu informieren.

Isabel Niedermann |



Mitwirkung

Die Wittenbacher Bevölkerung kann sich bis 19. April 2024 schriftlich zum Teilstrassenplan Hofenstrasse sowie zum Teilzonenplan Arbonerstrasse und Gewässerraum Hofenbach bezüglich des Projekts der PP Autotreff AG äussern. Die Unterlagen sind auf www.wittenbach.ch unter den Baupublikationen zu finden.

Die Mitwirkung im Planungsprozess

Immer wieder ist die Mitwirkung bei Bauprojekten ein Thema. Gemeindepräsident Peter Bruhin war es ein Anliegen, am vergangenen Informationsanlass über die Mitwirkung im gesamten Planungsprozess zu informieren.

Im Eidgenössischen Raumplanungsgesetz RPG ist schon lange verankert, dass die Bevölkerung in geeigneter Weise bei Planungen mitwirken kann. Der Kanton St. Gallen hat dies nun im neuen Planungs- und Baugesetz PBG verankert. Die Gemeinde hat nun die Pflicht, bei Erlass oder Änderung von Richt- und Nutzungsplänen die Bevölkerung in geeigneter Form zu involvieren. «Die Mitwirkung geschieht jeweils, bevor wesentliche Entscheide gefällt werden», erklärt Bruhin, «wodurch die

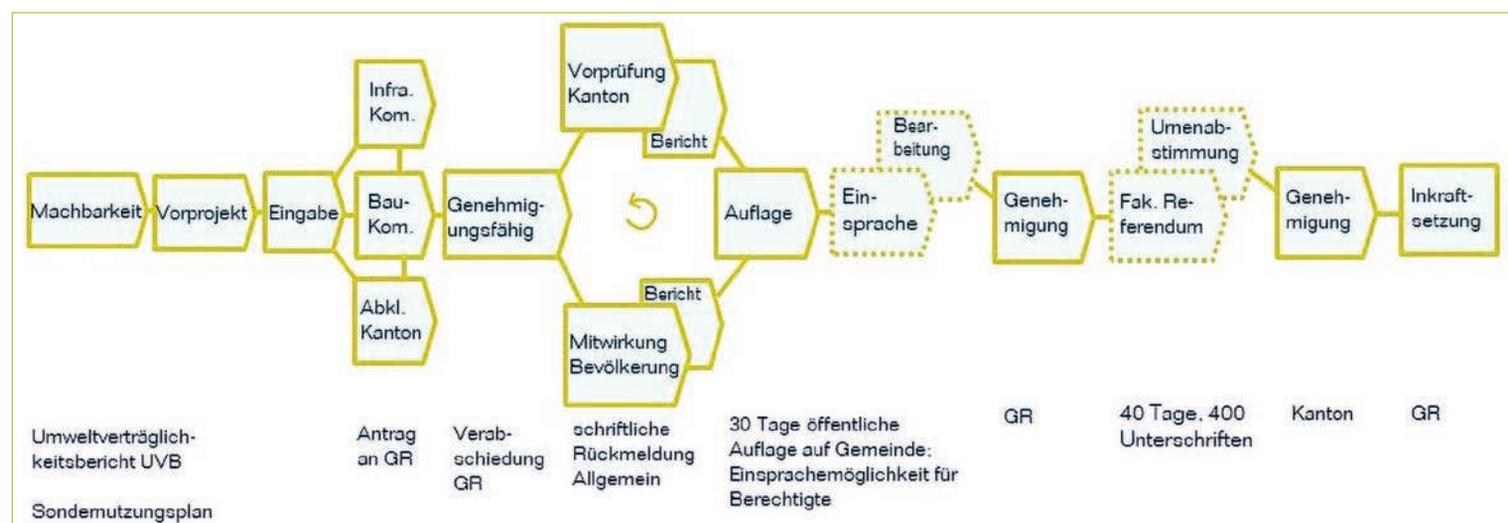
Behörden die Möglichkeit haben, auf Inputs zu reagieren.»

Von der Machbarkeit zur Inkraftsetzung

Die vereinfachte Darstellung zeigt den Prozess von der Überprüfung der Machbarkeit bis hin zur Inkraftsetzung eines Projekts auf. Zu Beginn eines Projekts wird die Machbarkeit mittels Umweltstudien, Erarbeitung von Sondernutzungsplänen usw. abgeklärt. Daraus entsteht ein Vorprojekt, das in Kommissionen diskutiert und nach Abklärungen auf kantonaler Ebene durch den Gemeinderat als genehmigungsfähig verabschiedet wird. Nach dem grünen Licht des Gemeinderates startet die Mitwirkung und gleichzeitig überprüft der Kanton das Projekt. In der Mitwirkung hat die

gesamte Bevölkerung das Recht, sich zu äussern, jedoch ohne dass daraus ein Anspruch entsteht. Die Gemeinde erstellt einen Mitwirkungsbericht und würdigt darin die Inputs der Bevölkerung in geeigneter Art und Weise. Nach Überarbeitung der Planungen aufgrund der Mitwirkung der Bevölkerung und der Vorprüfung durch den Kanton erfolgt die öffentliche Auflage. Nach der Bereinigung allfälliger Einsprachen wird das Projekt durch den Gemeinderat genehmigt. Wird danach das fakultative Referendum ergriffen, kommt es zur Urnenabstimmung, ansonsten genehmigt der Kanton das Projekt, worauf der Gemeinderat dieses in Kraft setzt.

Isabel Niedermann |



Seien Sie cool...

PRIMARSCHULE Wir haben als Klasse 6a im Schulhaus Kronbühl den Entschluss gefasst, einen Aufruf in der Gemeinde Wittenbach zu starten und auf die Folgen von Zigarettenstummel, die in der Natur landen, hinzuweisen. Diese verschmutzen unsere Gewässer und Wälder. Ein Zigarettenstummel wird in der Natur erst nach Hunderten von Jahren abgebaut, da der Zigarettenfilter aus Plastik besteht und nach dem Benutzen mit vielen Giftstoffen, die sich im Filter angesammelt haben, versehen ist. Darum bitten wir Sie, dass Sie Zigaretten und Abfall richtig entsorgen und so die Natur schützen. Danke vielmals. Seien Sie cool, schützen Sie die Natur und die Umwelt.

Haben Sie gewusst, dass ...

- ... 6 Billionen Zigaretten im Jahr produziert werden?
- ... 600 Bäume wegen der Tabakindustrie abgeholzt werden?
- ... 84 Millionen Tonnen CO₂ jährlich ausgestossen werden?
- ... bei der Produktion jährlich 22 Billionen Liter Wasser gebraucht werden?
- ... 1 Zigarettenstummel 40 Liter Wasser verschmutzt?
- ... 50 Jahre Rauchen und 20 Zigaretten am Tag Folgendes ergeben? 1,4 Mio. Liter Wasser werden verbraucht, 3200 Quadrat-

meter Anbaufläche werden benötigt und 5,1 Tonnen Kohlendioxid wird in die Luft geblasen.
... 1 Zigarette etwa 2500 Giftstoffe enthält?

Klasse 6a Kronbühl |



JEWELNS FREITAG

Aquawell-Wassergymnastik der Rheumaliga ■ Hallenbad Sonnenrain ■ Rheumaliga SG, GR, AI/AR und Fürstentum Liechtenstein ■ Kurs 1: 13–13.45 Uhr ■ Kurs 2: 13.45–14.30 Uhr ■ www.rheumaliga.ch

JEWELNS MITTWOCH

Fit Gym Pro Senectute Senior*innen ■ Singsaal Schulhaus Kronbühl ■ Pro Senectute Gossau und St. Gallen Land ■ 9–10 Uhr ■ www.sg.prosenectute.ch

SO, 25. FEB., BIS SO, 19. MAI

Ausstellung Ei und Schale ■ Schloss Dottenwil, Nebengebäude ■ Museumsgesellschaft Wittenbach ■ Samstag: 14–18 Uhr; Sonntag: 10–18 Uhr ■ www.dottenwil.ch

SO, 14. APR., BIS SO, 19. MAI

Ausstellung Dora Koller «Erinnerungsspiele» ■ Schloss Dottenwil, Kellergalerie ■ IG Schloss Dottenwil ■ Samstag 14–18 Uhr, Sonntag 10–18 Uhr ■ www.dottenwil.ch

APRIL**DIENSTAG, 2. APRIL**

Kontaktstunde Pro Senectute ■
1) Gemeindehaus Wittenbach (Raum 104 / Obergeschoss) ■ 14 bis 15 Uhr ■
2) Alterszentrum Kappelhof, Haus 1 (kleiner Saal) ■ Pro Senectute Gossau und St. Gallen Land ■ www.sg.prosenectute.ch

MITTWOCH, 3. APRIL

Mütter- und Väterberatung ■ Familienwerk ■ Ostschweizer Verein für das Kind ■ vormittags und nachmittags ■ www.ovk.ch

DONNERSTAG, 4. APRIL

Saisonstart Bike Team ■ Zentrumsplatz ■ Bike Team Wittenbach ■ 18 Uhr

MONTAG, 8. APRIL

Saisonstart Bike Treff ■ Zentrumsplatz ■ Bike Treff Wittenbach ■ 18 Uhr

MITTWOCH, 10. APRIL

Mütter- und Väterberatung ■ Familienwerk ■ Ostschweizer Verein für das Kind ■ vormittags und nachmittags ■ www.ovk.ch

musik im zeit-raum: Beethoven 6. Sinfonie «Pastorale» ■ zeit-raum, ehemaliges weisses Schulhaus Dorf ■ zeit-raum wittenbach ■ 19.30 Uhr ■ www.zeit-raum-wittenbach.ch

DONNERSTAG, 11. APRIL

Wanderung Roggwil-Seelust ■ Wanderung ■ 60plus Wittenbach ■ ca. 2¼ Stunden ■ Treffpunkt 12.55 Uhr am Bahnhof Wittenbach

SAMSTAG, 13. APRIL

Vernissage Dora Koller «Erinnerungsspiele» ■ Schloss Dottenwil, Kellergalerie ■ IG Schloss Dottenwil ■ 17–18.30 Uhr ■ www.dottenwil.ch

SONNTAG, 14. APRIL

2. Wahlgang Regierungsratswahlen ■ Gemeinde

MITTWOCH, 17. APRIL

Mütter- und Väterberatung ■ Familienwerk ■ Ostschweizer Verein für das Kind ■ vormittags und nachmittags ■ www.ovk.ch

FREITAG, 19. APRIL

Treffpunkt 60plus ■ Restaurant Sonnenrain ■ 60plus Wittenbach ■ 9.30 Uhr

Hauptversammlung der Museumsgesellschaft Wittenbach ■ Schloss Dottenwil ■ Museumsgesellschaft Wittenbach ■ 18.30 Uhr ■ www.dottenwil.ch

SAMSTAG, 20. APRIL

Repair-Café ■ Lokal Erdgeschoss ■ IG Denk-Mal ■ 9.30–16.30 Uhr

DIENSTAG, 23. APRIL

Zwirbeltreff ■ Familienwerk ■ Zwirbeltreff ■ 15–17 Uhr

Spitex Hauptversammlung 2024 ■ Werkhof der Gemeinde Wittenbach ■ Spitex RegioWittenbach ■ 19–21 Uhr ■ www.spitex-regiowittenbach.ch

EINSENDESCHLUSS «AM PULS» 14-24

Aufgrund der Osterfeiertage ist der Einsendeschluss von Texten und Inseraten für die kommende «am Puls»-Ausgabe 14-24 bereits heute Donnerstag, 28. März.

Vielen Dank für Ihre Kenntnisnahme.



Katholische Kirche

A lot can happen in just three days!

Immer mehr Anglizismen in unserer deutschen Sprache, da kann man natürlich unterschiedlicher Auffassung sein:



Veränderungen gehören zum Leben und damit auch zu einer lebendigen Sprache. Das ist nun mal der Lauf der Zeit.

Oder aber man findet es schade, ärgert sich gar, dass englische Wörter deutsche Ausdrücke immer mehr verdrängen.

Aber etwas muss man dem Englischen lassen: Es kann eine Botschaft sehr direkt, mit wenigen Worten und einprägsam auf den Punkt bringen. Das Deutsche ist da meist holpriger und umständlicher unterwegs. Und wenn es dann auf Englisch eben viel «cooler» klingt...

A lot can happen in just three days!

«In nur drei Tagen kann viel passieren!»,
Ostern, erfrischend anders «verpackt».

A lot can happen in just three days!

Der Satz als prägnante Zusammenfassung des Geschehens zwischen Karfreitag und Ostermorgen.

Erinnerung an die biblische Erzählung von einer grundlegenden Wendung, die der Weg und

das Schicksal von Jesus nehmen. Es geht fundamental um Leben und Tod.

Eine Geschichte, die von Neuanfang, von neuem Leben, neuer Kraft, neuer Hoffnung erzählt. Von der Liebe, die Hoffnungslosigkeit, Ohnmacht und alle tödlichen Mächte überwindet. Vom Licht, das über die Dunkelheit triumphiert.

A lot can happen in just three days!

Vielleicht auch eine Erinnerung an positive und überraschende Wendungen, die ich selbst in meinem Leben erlebt habe; österliche Neuanfänge, völlig unerwartet. Eine Tür, die sich plötzlich auftut, eine Begegnung, die alles verändert, ein genialer Einfall, der neue Wege ermöglicht...

A lot can happen in just three days!

Unerwartetes kann auch ganz anders passieren: Ein schwerer Schicksalsschlag, Selbstverständlichkeiten, die wegbrechen, Hoffnungen, die sich zerschlagen, Träume, die sich in Luft auflösen. Auch unter solch negativen Vorzeichen kann sich in Tagen vieles grundlegend verändern.

Vielleicht bleibt in solch dunklen Momenten einzig und allein, sich an das zu erinnern, was in der dunklen Nacht vor Ostern im Grab geschehen ist:

Diese Geschichte, die vom Neuanfang, vom neuen Leben, von neuer Kraft und neuer Hoffnung erzählt. Von der Liebe, die Hoffnungslosigkeit, Ohnmacht und alle tödlichen Mächte überwindet, und von dem Licht, das über die Dunkelheit triumphiert. Vor 2000 Jahren und heute genauso.

A lot can happen in just three days!

Christian Leutenegger |

Spielenachmittag

FRAUENGEMEINSCHAFT Am Donnerstag, 4. April, treffen wir uns im Kirchenzentrum St. Konrad zum Spielen. Wenn du spielbegeistert bist, komm doch und geniesse von 14.00 bis 17.00 Uhr einen gemütlichen Nachmittag mit Spiel, Spass und einem Zvieri zur Stärkung zwischendurch. Wer möchte, kann auch noch die Diashow unserer letztjährigen Anlässe anschauen. Alle, auch Nichtmitglieder und Männer, sind herzlich dazu eingeladen. Du kannst auch dein Lieblingsspiel mitbringen. Wir hoffen auf viele Teilnehmende und freuen uns sehr auf euch.

Bernadette Hug |

Mittagstisch für Senior*innen

Freitag, 5. April, 12 Uhr

Alle Senior*innen sind herzlich zum Mittagstisch eingeladen, welcher von Mitarbeitenden der katholischen Kirche zusammen mit dem



Restaurant Sonnenrain organisiert wird. Ein feines Mittagessen wird serviert und wie üblich gibt es beim Lotto zwei Essensgutscheine für den nächsten Mittagstisch zu gewinnen. Anschliessend besteht die Möglichkeit zum Verweilen bei Gesellschaftsspielen, Jassen, Kaffee und Kuchen.

Kosten: CHF 17.– pro Person

Ort: Restaurant Sonnenrain, Grüentalstrasse 17, Wittenbach

Anmeldung: bis Dienstag, 2. April, an Restaurant Sonnenrain, 071 298 40 47 oder ceba_gastro@hotmail.com

Weitere Daten: 3. Mai, 7. Juni, 5. Juli, 6. September, 4. Oktober, 8. November, 6. Dezember

Organisiert von:

Team Restaurant Sonnenrain

Regula Loher, Seelsorgerin

Sven Keller, Sozialarbeiter

Angelika Sammet, Sozialarbeiterin in Ausbildung

Rosenkranz in St. Ulrich

Mit der Umstellung auf die Sommerzeit ändert sich die Rosenkranzzeit. Ab Donnerstag, 4. April, beginnt der Rosenkranz in St. Ulrich um 18.00 Uhr. Vielleicht eine Einladung für Sie, dieses kraftvolle Gebet zu entdecken.



Katholische Kirche

Kirchenmusik am Karfreitag und Ostersonntag

Der Kirchenchor gestaltet zwei Gottesdienste mit und trägt so wesentlich zum Charakter dieser Feiern bei. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön dem Chor, allen Mitwirkenden und der Chorleiterin Dagmar Marxgut.

Karfreitag, 29. März, 15.00 Uhr – Karfreitagliturgie in der Kirche St. Ulrich

- «Christus, der ist mein Leben», von Melchior Vulpius (1570–1615)
- «Stabat Mater», von Antonio Lotti (1667–1740)
- «Tröste mich o Herr», von Alfred Hochedlinger (*1963)
- «Psalm 32», von Joseph Haydn (1732–1809)

Ostersonntag, 31. März, 10.45 Uhr – Festgottesdienst in der Kirche St. Ulrich

«Messe in G» für Chor und Bläser, von Christopher Tambling (1964–2015)

Ausführende:

Oliver Biedermann, Trompete; Thomas Vötterl, Trompete; Thomas Hagen, Posaune; Christoph Marxgut, Horn; Kirchenchor Wittenbach; Martin Engesser, Orgel; Dagmar Marxgut, Leitung

Kirchbürgerversammlung

Wir heissen Sie am **Mittwoch, 3. April, um 19.30 Uhr im Kirchenzentrum St. Konrad** zur Kirchbürgerversammlung herzlich willkommen. Die Stimmausweise dazu sind bereits versandt worden. Nach dem offiziellen Teil wird ein Apéro offeriert.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Der Kirchenverwaltungsrat |

GOTTESDIENSTE AM KARSAMSTAG UND OSTERSONNTAG, 30. UND 31. MÄRZ

Kollekte für die Christen im Heiligen Land

Keine Gedächtnisse

Erstkommunion in St. Ulrich am Ostermontag, 1. April, um 10.00 Uhr

Kollekte für die Missionsarbeit der Salettiner in Angola

Keine Gedächtnisse

Termine

Hoher Donnerstag, 28. März

17.00 Uhr Rosenkranz, St. Ulrich

- ★ 19.00 Uhr «Nacht des Übergangs» in St. Konrad, besondere Feier an den Tischen, musikalisch begleitet von Theres Wenzinger (Klavier) und Bruno Ritter (Klarinette), Gestaltung: Christian Leutenegger und Team

Karfreitag, 29. März

- ★ 10.00 Uhr Familiengottesdienst in St. Konrad, Gestaltung: Regula Loher und Isabella Kellenberger
- 12.00 Uhr In St. Gallen: Kreuzweg der Gegenwart, Beginn bei der evangelisch-methodistischen Kirche (Kapellenstrasse 6)
- ★ 15.00 Uhr Karfreitagliturgie in St. Ulrich, musikalisch begleitet vom Kirchenchor, Gestaltung: Christian Leutenegger

Karsamstag, 30. März – Osternacht

- ★ 18.00 Uhr Familiengottesdienst in St. Konrad, musikalisch begleitet von Theres Wenzinger (Orgel) und Arne Müller (Posaune), Gestaltung: Regula Loher und Pater Albert Schlauri
- ★ 21.00 Uhr Osternachtsfeier mit Kommunion in St. Ulrich, Gestaltung: Christian Leutenegger, Sonja Billian und Regula Loher; anschliessend Osteragape im Ulrichsheim

Ostersonntag, 31. März

- ★ 10.45 Uhr Festgottesdienst in St. Ulrich, musikalisch begleitet vom Kirchenchor, Gestaltung: Alex Burkart und Pater Albert Schlauri; anschliessend Apéro, serviert von der Frauengemeinschaft

Ostermontag, 1. April

- ★ 09.30 Uhr Eucharistiefeier im Alterszentrum Kappelhof, Gestaltung: Pater Leszek Suchodolski
- ★ 10.00 Uhr Feier der Erstkommunion in St. Ulrich, musikalisch begleitet von der Ansinggruppe, Gabriel Meyer (E-Bass), Joscha Haas (Perkussion) und Theres Wenzinger (E-Piano), Gestaltung: Isabella Kellenberger und Pater Albert Schlauri; anschliessend Apéro mit Ständchen des Sextetts der Musikgesellschaft Konkordia Wittenbach
- ★ 10.00 Uhr Ökumenische Chinderchile mit Brunch im evang. Kirchenzentrum Vogelherd (siehe Ökumene), Gestaltung: Christian Leutenegger und Tschiggo Frischknecht

Mittwoch, 3. April

- 15.45 Uhr K-Treff, Einkaufen für Fr. 1.– mit Terminkarte, evang. Kirchenzentrum Vogelherd
- 18.45 Uhr Rosenkranz, St. Konrad
- 19.30 Uhr Kirchbürgerversammlung, St. Konrad

Donnerstag, 4. April

- ★ 09.00 Uhr Eucharistiefeier, St. Konrad
- 14.00 Uhr Frauengemeinschaft: Spielenachmittag, St. Konrad
- 18.00 Uhr Rosenkranz, St. Ulrich

Katholische Kirche

Heute: Nacht des Übergangs

Um 19.00 Uhr in der Kirche St. Konrad

Besondere Feier an den Tischen, zum Hohen Donnerstag, inspiriert vom jüdischen Pessachmahl.

Tauchen Sie ein in die tiefe Symbolik des Pessachs, einer zentralen Wurzel unserer katholischen Eucharistiefeier.

Speziell auch für Kinder und Familien geeignet. Es gibt immer etwas zu tun und man muss nicht lange stillsitzen!

Traditionelle Gottesdienstangebote

In der Seelsorgeeinheit werden am Hohen Donnerstag zwei weitere Feiern angeboten.

Eucharistiefeier, Muolen, 19 Uhr

Eucharistiefeier, Häggenschwil, 19.30 Uhr



In der Stadt gibt es zwischen 17 und 19.30 Uhr insgesamt zehn Feiern zum Hohen Donnerstag.

Christian Leutenegger |

Erstkommunion 2024 in Wittenbach

Am Ostermontag, 1. April, und Sonntag, 7. April, feiern 20 Kinder aus Wittenbach das grosse Fest der Erstkommunion.

Mit Einzug der Musikgesellschaft Konkordia, anschliessend Apéro und Ständchen der Musikgesellschaft. Kommen Sie und feiern Sie mit uns unter dem Motto «Jesus bringt unser Leben zum Blühen».

Ostermontag, 1. April, in St. Ulrich

Corina Engler

Julian Eberle

Ainhoa Cambre Faz

Sarina Rothenberger

Amélie Schnellmann

Claudio Hautle

Maharlika Tanada

Quentin Tanada

Leonie Schenk

Elia Burger

Marika Castello

Lewis Richards

Sonntag, 7. April, in St. Konrad

Annina Corazza

Angelina Mijatovic

Anna Glaser-Gallion

Jamiro Dutler

Rafael Kriss

Thomas Sutus

Lukas Teklu

Valentino Boss

Der Gottesdienst beginnt um 10.00 Uhr. Die Kinder besammeln sich jeweils um 9.15 Uhr.

Isabella Kellenberger |

Osternachtsfeier

Herzliche Einladung zur Osternachtsfeier in St. Ulrich. Eine Feier voller Symbolik und Tiefgang, mit dem Osterfeuer im Freien, der Lichtfeier, dem Exultet, dem Lebensbaum, der Was-serweihe...

Gestaltet von Christian Leutenegger, Sonja Bilian und Regula Loher.

Osternachtsfeier mit Kommunion, Samstag, 30. März, 21.00 Uhr, Kirche St. Ulrich

Die Feier beginnt in der Kirche und wir begeben uns von dort aus zum Osterfeuer auf dem Vorplatz.

Osterkerze 2024

Die grünen Blätter scheinen wie in einem Feuerwerk zu explodieren, leuchten wie wertvolle Smaragde und das Gold zwischendrin symbolisiert schon von jeher das «Göttliche», ein Widerschein, der von sich aus leuchtet und uns Licht und Hoffnung schenkt. Ein goldener, fast tanzender auferstandener Jesus wächst mit diesem jungen Lebensbaum – Osterfreude pur!

Aus dem «verfluchten» Holz wurde ein Lebensbaum explodierender Hoffnung, Same des Friedens für unsere geplagten Herzen und unsere zerrissene Welt. Keim neuen, befreiten Lebens, Ermutigung, an das Gute zu glauben, Bestätigung, für Veränderung zu arbeiten.

Das Seelsorgeteam |



Das Motiv der dies-jährigen Heimosterkerze zeigt das Bild des österlichen Lebensbaumes.

«Die Vernunft tut sich schwer mit dem Glauben. Aber vielleicht begrüsst ihn das Herz, das ihn braucht.»

Fulbert Steffensky, Theologe



Pfarrei St. Ulrich und St. Konrad Wittenbach

Pfarreibeauftragter

Christian Leutenegger, Telefon 071 298 30 65,
E-Mail: c.leutenegger@altkon.ch

Die Adressen aller Mitarbeitenden finden sich unter der Rubrik «Kontakte» auf www.altkon.ch
www.altkon.ch
www.facebook.com/sanktulrich.sanktkonrad

Ökumene

ÖKUMENISCHER FAMILIENTAG OSTERMONTAG 1. APRIL

10:00 bis ca. 14:00

Kirchenzentrum Vogelherd

Wir laden herzlich ein zum abwechslungsreichen Ostermontag mit Gottesdienst, Kreativblock und anschliessendem Teilete-Brunch.

Für den Brunch nehmen alle etwas mit fürs grosse Buffett. Eine kurze Rückmeldung mittels QR-Code hilft uns bei den Vorbereitungen

Christian Leutenegger
Tschiggo Frischknecht

Info und Kontakt:
tschiggo.frischknecht@tablat.ch / 076 389 40 42



Evangelische Kirche

Spaziergang auf dem Philosophenweg

Ausgangspunkt dieses Spaziergangs ist die Haltestelle «Schwarzer Bären» der Appenzeler Bahnen. Der wunderschöne Weg startet beim Wenigerweiher. Wenn wir Glück haben, werden wir Kröten oder Frösche zu sehen und hören bekommen, da sich hier ein bedeutendes Amphibienlaichgebiet befindet.



Bild: St. Gallen-Bodensee Tourismus

Den Zvieri nehmen wir in Rohners Kafi Mühlegg ein. Wer noch mag, kann den Weg in die Stadt durch die Mülenenschlucht unter die Füsse nehmen. Die andern fahren mit dem Mühleggbahnli oder dem Bus. Die Heimfahrt nach Wittenbach kann individuell oder gemeinsam erfolgen.

Wann: Dienstag, 9. April, 13.33 ab Bahnhof Wittenbach (Tageskarte Zonen 210/211 lösen)
Zvieri: Rohners Kafi Mühlegg
Rückkehr: ca. 17.30 Uhr
Anmeldung: Für den Zvieri benötige ich eine ungefähre Personenanzahl, daher bitte ich um Anmeldung bis Montag, 8. April. Spontane Teilnahme ist immer möglich.
Monica Thoma, 078 304 45 13, monica.thoma@tablat.ch

Verschiebungsdatum: Donnerstag, 11. April

Festlicher Ostergottesdienst

**Sonntag, 31. März, um 10.30 Uhr,
Kirche Vogelherd**

Ich freue mich, mit Ihnen das Fest des neuen Lebens zu feiern. Lassen Sie sich in unserem Gottesdienst bewegen und ermutigen von Maria, die feststellt: «Das Grab ist leer.» Und die, die Erfahrung machen darf: «Ich habe ihn gesehen.»

Mit herzlichem Gruss, Ihre Nachbarin aus dem Heiligkreuz

Pfarrerin Birke Müller

Bitte beachten: Der Gottesdienst beginnt um 10.30 Uhr

Pfarramt
Diakon Ueli Bächtold, 071 290 17 40,
ueli.baechtold@hispeed.ch

Sozialberatung
Monica Thoma, 071 298 40 13,
monica.thoma@tablat.ch

Mesmerin
Regula Ryser, 071 298 40 14,
regula.ryser@tablat.ch

Evangelische Kirche

Termine

Donnerstag, 28. März

14.00 Uhr Nähcafé «etwas» Raum für Ideen

Freitag, 29. März

- ★ 10.00 Uhr Gottesdienst zum Karfreitag mit Abendmahl, Stationen des Leidens mit Bildern. Und: Was hat das mit mir zu tun? Diakon U. Bächtold; Musik: Markus Lang, Cello; Cornelia Leng, Orgel Fahrdienst: W. Wismer, 079 770 32 17

Sonntag, 31. März

- ★ 10.30 Uhr Gottesdienst; Pfrn. B. Müller; Musik: Susanne John, Klarinette; Cornelia Leng, Flügel; Fahrdienst: B. Bölli, 079 462 18 68

Montag, 1. April

- ★ 10.00 Uhr Ökum. Familientag zu Ostern; Gottesdienst, Kreativblock und anschliessend Teilete-Brunch; Christian Leutenegger und Diakon T. Frischknecht

Mittwoch, 3. April

15.45 Uhr K-Treff; Einkaufen für Fr. 1.– mit Terminkarte
M. Thoma, 071 298 40 13

Donnerstag, 4. April

09.30 Uhr Eltern-Kind-Treff «Rägebogä»; Diakon T. Frischknecht

14.00 Uhr Nähcafé «etwas» Raum für Ideen

Religionsunterricht
Susy Zublasing, 071 298 51 79

Kinder/Jugend/Familie
Tschiggo Frischknecht,
071 298 40 42,
tschiggo.frischknecht@tablat.ch

www.tablat.ch | www.ju-ki.ch
www.youngpower.ch
www.jungschar-wittenbach.ch

Schwimmverein St. Gallen-Wittenbach erhält erneut Qualitätslabel von Swiss Aquatics

SVSW Der Schwimmverein St. Gallen-Wittenbach hat erneut das Qualitätslabel «Stützpunkt für Nachwuchsförderung» Schwimmen von Swiss Aquatics erhalten.

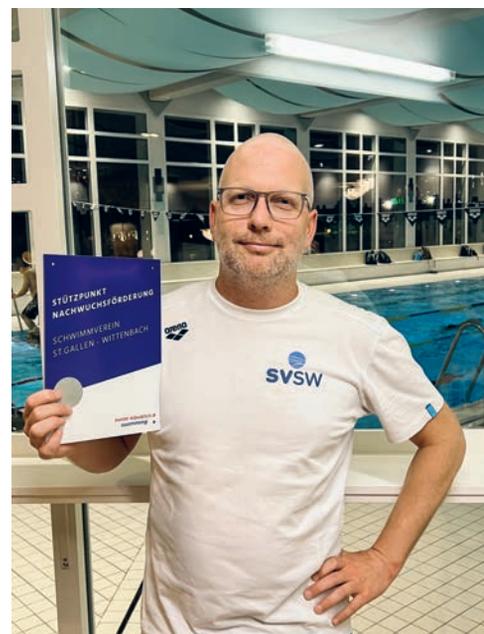
Eine qualitativ hochwertige Nachwuchsförderung bildet das Fundament für künftige Erfolge auf internationaler Bühne, sei es bei Europa- und Weltmeisterschaften oder den Olympischen Spielen. Die Nachwuchs-Stützpunkte spielen dabei eine entscheidende Rolle, indem sie vor allem die Talentförderung und die Basisförderung im Athletenweg (FTEM) abdecken. Die erneute Auszeichnung mit dem Qualitätslabel ist eine Bestätigung für die hervorragende Arbeit des gesamten SVSW-Trainer-Teams, welche die Grundlage für die Erfolge der jungen Schwimmerinnen und Schwimmer bildet.

Die Vergabe dieses Labels erfolgt nach strengen Kriterien, die ein Verein erfüllen muss. Da

bei werden verschiedene Faktoren anhand eines Punktesystems bewertet, darunter das Commitment und die Strategie des Vereins, die Struktur und die Organisation, das Trainingsangebot und die Trainerausbildungen sowie das Umfeld sowie das Trainings- und Ausbildungsangebot und das Niveau der Nachwuchsschwimmerinnen und -schwimmer.

Dank seiner erfolgreichen Nachwuchsarbeit konnte der Schwimmverein St. Gallen-Wittenbach in den letzten Jahren zahlreiche Erfolge auf regionaler und nationaler Ebene verbuchen. Auch die Entsendung von zwei NachwuchsschwimmerInnen zu internationalen Wettkämpfen im vergangenen Jahr unterstreicht die Qualität der Nachwuchsförderung des Vereins.

eing. |



Gabriel Schneider, Chef-Coach SVSW

Hauptversammlung

VERKEHRSVEREIN Eine stimmungsvolle 113. Hauptversammlung des VVW ist Geschichte. Erstmals gastierten wir im Restaurant Vinato und wurden dort hervorragend bewirtet. Nebst den ordentlichen Traktanden, welche Interimspräsident Walter Egloff straff und problemlos über die Bühne brachte, genossen wir ein feines Essen. Zudem blieb genügend Zeit für spannende Gespräche. Als Auflockerung spielten wir ein kurzes Lotto und hatten dabei viel Spass.



Der Vorstand berichtete zu Aktivitäten aus dem vergangenen Jahr und gab auch einen Ausblick auf das kommende Vereinsjahr. Un-

ter anderem organisiert der Verkehrsverein am Mittwoch, 29. Mai, eine Abendwanderung mit Grillen, am 27. April sind wir Gastgeber im Dotenwil, am Samstag, 14. September, lassen wir die Genusswanderung nach einem längeren Unterbruch wieder aufleben, am 26. Oktober führen wir unser Preisjassen durch und als Höhepunkt folgt am Dienstag, 26. November, der stimmungsvolle Wittenbacher Weihnachtsmarkt. Alle weiteren statutarischen Geschäfte konnten wie gewohnt problemlos abgewickelt werden. Beim Präsidium haben wir eine Herausforderung. Wir suchen entweder eine Person für das Präsidium oder jemanden für den Bereich Werbung. Walter Egloff wurde als Interimspräsident einstimmig nochmals für ein Jahr gewählt.

Der Verkehrsverein freut sich, wenn die Wittenbacher Bevölkerung unsere attraktiven Aktivitäten nutzt. Wir sind für die Allgemeinheit da und schätzen es, wenn neue Ideen an uns herangetragen werden. Alle Informationen finden Sie auf unserer Homepage. Gerne dürfen Sie sich dort auch für unseren Newsletter eintragen.

eing. |

Rosenverkauf

FRAUENGEMEINSCHAFT Am 16. März verkauften wir die Rosen für das Fastenopfer, für das Recht auf Nahrung. Vielen Dank, dass wir bei unseren Verkaufsorten: dem Café Bits Wittenbach, der Landi Wittenbach, der Bäckerei Mock in Wittenbach und dem Bahnhof Wittenbach die Rosen anbieten durften. Ein herzliches Dankeschön allen Rosenkäufer*innen und natürlich den fleissigen Rosenverkäuferinnen! So konnten wir dank euch CHF 1030.– für das Recht auf Nahrung dem Fastenopfer überweisen.

Vielen herzlichen Dank.

Bernadette Hug |



Musik verbindet «It's Magic!»

MGKW Das Unterhaltungskonzert der MGKW unter dem Motto «It's Magic» begeisterte mit Musik aus den Anfängen des Charleston bis zur Hochblüte des Pop mit zahlreichen brillant vorgetragenen Solopartien. Der erste Programmteil war ausgesprochen swingend, bot aber auch rassige und klanglich verspielte Märsche. Im Stück «Charleston», grossartig arrangiert von Marcel Peeters, kamen Klarinetten und Saxofone mit spielerischen Passagen zur Geltung und die Trompeten toppten nach mit unnachahmlich näselnden Wechseldämpfern. Bei Magic Wood wiederum, währte man sich in einem Jazzclub der Zwanzigerjahre. Nach den Ehrungen im zweiten Teil würdigte der Wittenbacher Gemeindepräsident Peter Bruhin in einem Statement die Bedeutung der MGKW für die Gemeinde und ihr erfolgreiches Schaffen und überreichte dem Verein als erster grosser Sponsor einen finanziellen Beitrag als Startschuss für die Neuuniformierung 2025. Der spezielle Gast Hannes von Wald fesselte das Publikum mit seinen Darbietungen, hielt es zum Narren und führte mit hochstehenden, unterhaltsamen und verblüffenden Tricks, interessanten und geistreichen Einfällen locker und mit Appenzeller Witz durch das Programm. Das Publikum dankte mit begeisterten Zwischenrufen, Mitklatschen und immer wieder tosendem Applaus.

eing. |



Zu vermieten in Wittenbach, Halten 6

4½-Zimmer-Wohnung

Ab 1. Juni 2024 oder nach Vereinbarung

An ruhiger Lage mit wunderschöner Aussicht im 3. OG
95m², Bad/WC, Dusche/WC, Parkett, Lift.
Versch. Parkplatzmöglichkeiten u.a. mit Elektro-
Station, Nähe ÖV

MZ CHF 1540.-; NK CHF 200.-

Weitere Auskünfte: Frau Ammann, 071 243 18 18

 kernbrand

Wir bringen
Feuer in deine
Kommunikation.

Strategie | Konzept | Kreation | Content | Media

Kernbrand AG
Teufener Strasse 11
9000 St. Gallen

kernbrand.ch
hallo@kernbrand.ch
T +41 58 255 13 00



**LANDGASTHOF ADLER
BERNHARDZELL**



adler-bernhardzell.ch

Öffnungszeiten über Ostern

Karfreitag	geschlossen
Samstag	ganzer Tag geöffnet
Ostersonntag	bis 17 Uhr geöffnet
Ostermontag	bis 17 Uhr geöffnet

Frohe
Ostern

Frühlingsferien
13. - 21. April 2024

Aktuell

Verschiedene Cordon Bleu-Variationen bis Ende April

Eveline Lehmann | St. Gallerstrasse 27 | T 071 433 21 15 | info@adler-bernhardzell.ch

Das *amPuls* können Personen ausserhalb von Wittenbach für 140 Franken im Jahr auch als Abonnement bestellen.

Kontaktieren Sie uns unter ampuls@cavelti.ch oder Telefon 071 388 81 81.

Nachhaltiges Bauen – zukunftsworkstatt im zeit-raum

ZEIT-RAUM Ressourcen schonen, Umwelt schonen und trotzdem rentabel bauen – das ist heute mehr denn je die Herausforderung der Baubranche und zugleich ihre Chance. Bauen mit allen Aspekten wie Transport, Materialwahl und Bauweise gehört schweiz- und weltweit zu den grössten Energieverbrauchern und Emissionsverursachern. Philipp Hirt, Projektleiter Rhomberg Bau AG, informierte mit überzeugendem persönlichem Engagement über die vorhandenen Lösungen, die Vorteile von Nicht-Bauen, schlankem Bauen, über die energiesparende Kreativität, jenseits des eigenen Bereichs hinaus weitere Bedürfnisse der Bauherrschaft miteinzubeziehen (z. B. in einer Überbauung zwei Autos zum Teilen, statt

Parkplätze für viele Autos). Die anschliessende Frage- und Diskussionsrunde wurde vom zum Teil auch fachkundigen Publikum rege benutzt. Dabei kam deutlich zum Ausdruck, dass es Lösungen für nachhaltiges Bauen gibt, dass es aber viel Überzeugungsarbeit braucht, dass die Finanzen eine grosse Rolle spielen, dass unklare Vorschriften und Einsprachen hinderlich sind. Das Fazit des Abends war wohl für alle dasselbe: Mit Blick auf unsere Zukunft braucht es unbedingt einen bewussten und konsequenten Umgang mit Ressourcen und Energie. Wir haben nur eine Erde zur Verfügung. Gehen wir die möglichen Schritte, kleine und grosse!

eing. |





Eieiei, feine Bärlauch- und Chässpätzli an Ostern

Wie immer gibt es bei uns von Gründonnerstag bis Ostersonntag frische, hausgemachte Bärlauch- und Chässpätzli mit Apfelmus und Röstzwiebeln. Und natürlich auch andere feine Speisen aus der Karte.

Öffnungszeiten an Ostern:
Karfreitag bis Ostersonntag jeweils ab 11 Uhr
Restaurant Erlenholz | 9300 Wittenbach | www.erlenholz.ch

Wahl in die St. Galler Regierung am 14. April



Bettina Surber
*1981, aufgewachsen in Wittenbach, wohnhaft in St. Gallen, verheiratet, Mutter einer Viertklässlerin, Rechtsanwältin, Kantonsrätin, Fraktionspräsidentin SP

Weil Erfahrung zählt – und weil Sachkenntnisse, eine klare soziale Haltung und Offenheit zählen.

Geben Sie Bettina Surber Ihre Stimme, vielen Dank!

Jede Stimme zählt!

Sozialdemokratische Partei
Wittenbach




Was **uns** ausmacht:
Persönlichkeit.

Wir schaffen Vertrauen damit Ihre Projekte entstehen können.

Für uns sind Finanzdienstleistungen mehr als nur Zahlen - bei unserer Raiffeisenbank steht Persönlichkeit im Mittelpunkt.

14. April
JETZT
WÄHLEN

Dana
ZEMP

Christof
HARTMANN



www.svp-sg.ch

in die Regierung



Ein herzlicher Ostergruss von Petrit und Fabian

Wir freuen uns auf Ihre Serviceanfrage.
Sie erreichen uns unter der Nummer
071 292 20 70.

schetter.ch

Max Schetter AG
für Wasser und Wärme



Abenteuer für die
ganze Familie!

walterzoo.ch

Rätsel *im Puls*

Kreuzwörterrätsel

Stadion der SCL Tigers	Liedtyp im MA	Abk.: Fachhochschule	im Raum befindlich	↙	Jetztzustand	bunte Papageien	pigmentstoffarme Tiere	↘	↘	harter Innenteil	schöne Männer (frz.)	dt. Vorsilbe	Messdiener, Küster	gleich, einerlei	↙	Autokz. Niederlande	Auspuffausstoss	span.: nein	Trieb
↘	↘	↘	↘	6						Halbkantont	↘	↘	↘	↘					
↘	8				Gewebeart		Pass zw. Meiringen und Giswil								Endpunkt, Destination	Halbmetall			
früh, Steuerabgabe		urbar machen		aus dem Meer stammend						ungar. Reiter-soldat		frz.: Gas				röm. 3000		Vorn. v. Physiker Bohr †	
Überzeugungen							Blechblasinstrumente			schweiz. Autor (Thomas)									
↘		3		Lichterscheinung		Ganzton in der Musik						Mafia-bosse		ge-schäftig			7		
Thun-fisch	Pleite, Bankrott		in Saus und ...				5			Ort mit Flugplatz im Kt. GR		relig. Lied					Pickel		Südti-ro-ler Berg-steiger
Teil des Halses						Rüben-sorte: ...rübe		Kalt-speise						Schutz-schicht auf Kupfer		Winter-sportort im Kt. GL			
↘			getrock-nete Getreide-halme		Funk-ortungs-ver-fahren					Coiffeur-laden		Aus-zeich-nungen		2					
Laut, Klang		Fließ-behinderungen						elegante Frau		Ältesten-rat						Luft der Lunge		Fluss im Kt. VD	
... und Maus	4				Ab-schieds-gruss		Fakul-tätsvor-steher					Frage-wort			Medien-bezugs-art Mz.				
Schiff d. griech. Sage		Zürcher Fuss-ballclub		assy-r. Haupt-stadt		1				pro Einheit		aus der Ferne riechen							
↘				frz.: von			Küchen-kraut								harzlo-ser Na-delbaum				
Schlucht im Kanton Uri												Dinge an-häu-fender Mensch							

1	2	3	4	5	6	7	8
---	---	---	---	---	---	---	---

Das Lösungswort der letzten Ausgabe lautet: SOLARANLAGE
Die Lösungen dieses Rätsels finden Sie ab Freitag auf www.ampuls-wittenbach.ch und in der nächsten Ausgabe.

Wir machen Platz für Sie.

Buchen Sie jetzt Ihr *Inserat* unter www.puls-wittenbach.ch oder ampuls@cavelti.ch.

Gerne beraten wir Sie *persönlich* unter 071 388 81 81.